Vorlage für eine Dringlichkeitsentscheidung

Verstärkung der Buslinie 550 in den Sommerferien 2014

In seiner Sitzung am 18.03.2014 hat der Planungs- und Verkehrsausschuss des Rhein-Sieg-Kreises weitere Vorschläge zur Verbesserung des ÖPNV-Angebotes in den Sommerferien 2014 aus dem Bereich Niederkassel und Troisdorf nach Bonn diskutiert. Der Vorschlag, die heute nur zu Schulzeiten eingesetzten morgendlichen 5 Verstärkerfahrten der Linie 550 auch in den Sommerferien 2014 einzusetzen, wurde in der gemeinsamen Sitzung der Planungs- und Verkehrsausschüsse der Stadt Bonn und des Rhein-Sieg-Kreises am 04.04.2014 behandelt.

Durch die 5 zusätzlichen, morgendlichen Fahrten der Linie 550 zwischen Niederkassel-Rheidt und Bonn würden weitere Kapazitäten im ÖPNV, in Ergänzung zu den bereits beschlossenen zusätzlichen Fahrten des Schnellbusses (SB 55), bereit gestellt. Die Verstärkung der Linie 550 soll aber ausschließlich auf die Sommerferien, d.h. auf insgesamt 32 Tage beschränkt sein. Für diese 5 Fahrten fielen im Gesamtzeitraum somit 2.062,8 Nutz-Kilometer an. Diese würden sich auf die betroffenen Gebietskörperschaften wie folgt verteilen:

Stadtgebiet Troisdorf	333,2 Nutz-km
Stadtgebiet Niederkassel	740,8 Nutz-km
Stadtgebiet Bonn	988,8 Nutz-km

Die entstehenden Kosten bei der RSVG und der SWBV auf dieser gemeinsam betriebenen Linie werden **ca. 8.000 €** betragen, wovon 48 % von der Bundesstadt Bonn und 52 % vom Rhein-Sieg-Kreis zu finanzieren sind. Auf den Rhein-Sieg-Kreis entfallen demnach Kosten in Höhe von **ca. 4.160 €**. In dieser Kostenberechnung sind keine Fahrgeldeinnahmen einkalkuliert worden. Da aber davon auszugehen ist, dass zusätzliche Einnahmen erzielt werden, würden diese den oben genannten Betrag reduzieren. Der dann auf den Rhein-Sieg-Kreis entfallende Kostenanteil wird letztlich den RSVG-Verlustrausgleich erhöhen.

Auf Grund der zu erwartenden starken Verkehrsbeeinträchtigungen durch die Sanierungsarbeiten auf der Nordbrücke in den Sommerferien 2014 hat der Planungs- und Verkehrsausschuss des Rhein-Sieg-Kreises in seiner Gemeinschaftssitzung mit dem Ausschuss für Planung, Verkehr und Denkmalschutz der Bundesstadt Bonn am 04.04.2014 einstimmig dem Kreisausschuss empfohlen, die Verwaltung zu beauftragen, in Abstimmung mit den Verkehrsunternehmen RSVG und SWB, die zu Schulzeiten eingesetzten 5 morgendlichen Verstärkerfahrten auf der Linie 550 von Niederkassel-Rheidt in Fahrtrichtung Bonn Hbf auch in den Sommerferien einzusetzen.

Der Ausschuss für Planung, Verkehr und Denkmalschutz der Bundesstadt Bonn hat eine gleichlautende Beschlussempfehlung an seine zuständigen Gremien beschlossen.

Begründung der Dringlichkeit

Mit Beginn der Sommerferien 2014 am 07.07.2014 werden erhebliche Verkehrstörungen im Zuge der Sanierungsarbeiten auf der Nordbrücke erwartet. Damit die SWBV und die RSVG die Realisierung der zusätzlichen Verkehre ab dem 07.07.2014 sicherstellen kann, ist eine kurzfristige Entscheidung vor der nächsten Sitzung des Kreisausschusses erforderlich.

DRINGLICHKEITSENTSCHEIDUNG

Gemäß § 50 Abs. 3 KrO NRW wird die Verwaltung beauftragt, in Abstimmung mit den Verkehrsunternehmen RSVG und SWB, die zu Schulzeiten eingesetzten 5 morgendlichen Verstärkerfahrten auf der Linie 550 von Niederkassel-Rheidt in Fahrtrichtung Bonn Hbf auch in den Sommerferien einzusetzen.

Die Maßnahme wird vorbehaltlich eines entsprechenden Beschlusses der Bundesstadt Bonn umgesetzt.

Siegburg, den 10.04.2014

gez. Kühn

(Landrat)

gez. Schuster

(Fraktionsvorsitzender CDU)

gez. Hartmann

(Fraktionsvorsitzender SPD)

gez. Deussen-Dopstadt

(Fraktionsvorsitzende GRÜNE)

gez. Dr. Lamberty

(Fraktionsvorsitzender FDP)

Beschluss:

Der Kreisausschuss genehmigt vorstehende Dringlichkeitsentscheidung nach § 50 Abs. 3 der Kreisordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (KrO NRW).